

Finanzielle Situation der Stadt Norderstedt 2020

Die seit März d.J. bestehende „Corona-Krise“ wirkt sich unmittelbar bzw. mittelbar auf die Finanzsituation der Stadt Norderstedt aus. Nachstehend geben wir die Prognose bis zum Jahresende 2020 zur Kenntnis. Hierbei wurde ausschließlich die Ertragslage begutachtet, in der Annahme, dass die Ansätze für die Aufwendungen im geplanten Rahmen bleiben.

		Ansatz	Prognose 2020
1	Steuern und ähnliche Abgaben	151.010.400 €	147.588.252 €
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.380.100 €	52.910.420 €
3	+ sonstige Transfererträge	608.300 €	547.033 €
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.370.300 €	27.581.053 €
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	4.015.400 €	3.683.052 €
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.330.500 €	6.754.783 €
7	+ sonstige Erträge	20.860.600 €	15.405.664 €
8	+ aktivierte Eigenleistungen	0 €	0 €
9	+/- Bestandsveränderungen	0 €	0 €
10	= Erträge	245.575.600 €	254.470.258 €
11	Personalaufwendungen	70.619.000 €	70.619.000 €
12	+ Versorgungsaufwendungen	0 €	0 €
13	+ Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleist.	39.961.700 €	39.961.700 €
14	+ bilanzielle Abschreibungen	19.744.800 €	19.744.800 €
15	+ Transferaufwendungen	94.710.800 €	93.797.800 €
16	+ sonstige Aufwendungen	26.532.000 €	26.532.000 €
17	= Aufwendungen	251.568.300 €	250.655.300 €
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.992.700 €	3.814.958 €
19	+ Finanzerträge	11.704.200 €	5.774.129 €
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.152.400 €	3.152.400 €
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	8.551.800 €	2.621.729 €
22	= Jahresergebnis (= Zeilen 18 und 21)	2.559.100 €	6.436.687 €

Erläuterungen zu 1: Steuern und ähnliche Abgaben:

Grundsteuer A+B	-407.000 €
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	+2.169.000 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-4.574.000 €
Sonstige Vergnügungssteuer	-316.000 €
Zweitwohnungssteuer	-312.000 €
	-3.440.000 €

Erläuterungen zu 2: Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisung v. Bund/Land f. Ausgleich GewSt.Mindererträge	+18.567.000 €
---	---------------

Erläuterungen zu 7: sonstige Erträge

Auflösung Finanzausgleichsrückstellungen	-6.100.000 €
Auflösung Rückstellungen f. Verbindlichkeiten	+257.722 €
Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	+531.085 €
	-5.311.193 €

Erläuterungen zu 19: Finanzerträge

Gewinnanteile Stadtwerke	-5.930.000 €
--------------------------	--------------

Die jüngst beschlossene Finanzhilfe des Bundes und Landes zum Ausgleich der corona-bedingten Gewerbesteuermindereinnahmen in Höhe von gut 28,5 Mio. € wurde unter „Zuwendungen und allgemeine Umlagen“ berücksichtigt. Hier wurde im Rahmen der Nachtragsplanung 2020 mit einem Ertrag i.H.v. 10 Mio. € gerechnet.

Dieser Ausgleich fließt nach den aktuellen Erkenntnissen direkt in die Berechnung zum kommunalen Finanzausgleich ein. Hierdurch ergeben sich in den kommenden 2 Jahren erhebliche Mehraufwendungen; 1 Mio. € Ausgleichzahlung führen nach dem derzeitigen Berechnungsschema zu einem Mehraufwand von ca. 400.000 €, d.h. ca. 40 % der corona-bedingten Ausgleichzahlung wird in den nächsten 2 Jahren im Rahmen des Finanzausgleiches zurückzuführen sein.

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2019 musste der Betrag, der als Finanzausgleichsrückstellung vorgesehen war, reduziert werden. Aus dem Grunde reduziert sich ebenfalls die bis dato geplante Auflösung der Rückstellung, wie unter „Sonstige Erträge“ erkennbar ist.

Die bisher offene Entscheidung bzgl. der Gewinnverwendung der Stadtwerke kann, wie in der Sitzung des Hauptausschusses am 23.11.2020 entsprechend des ursprünglichen Vorschlages der Werkleitung vorgeschlagen wird, vollzogen werden.

Investitionen:

Die Stadt Norderstedt plant in ihre Haushalte jährlich Investitionen in erheblicher Höhe ein. Es wurde bereits mehrfach durch die Kommunalaufsicht bemängelt, dass die Umsetzungsquote (= Anteil IST zum Jahresabschluss vom Ansatz + Reste) zu gering ist. Auch für das Jahr 2020 ist mit einer sehr niedrigen Umsetzungsquote zu rechnen. Selbst wenn man davon ausgeht, dass die Aufträge noch in diesem Jahr abgerechnet werden, erreichen wir keine 60 %. Sicherlich liegen die Gründe hierfür teilweise an der Corona-Situation. Es muss aber das Ziel bleiben, die jährliche Umsetzungsquote erheblich zu steigern.

Alle nachfolgenden Zahlen beruhen auf dem Stand 20.11.2020

	Ansatz 1. Nachtrag	Reste aus Vorjahren	IST	Aufträge	Umsetzungs- quote
Auszahlungen für Investitionen	58.731.100 €	31.272.384 €	33.018.668 €	15.645.579 €	54,07%



Rapude

Bericht im Hauptausschuss am 23.11.2020